

## Küken

### Materialien:

- Nähgarn in den Farben Gelb
- Nähnadel
- Stecknadeln
- Schere
- Filz (Gelb und Rot oder Orange und Rot) oder Nicki für den Körper
- - 2 schwarze Perlen für die Augen
- Füllwatte



### Anleitung

- Schneide den Körper und den Schwanz aus Filz oder Nicki mit 1 cm Nahtzugabe aus.
- Schnabel und Kamm werden ohne Nahtzugabe ausgeschnitten. Hier ist die Nahtzugabe schon enthalten. Du kannst diese Teile also direkt an der Papierkante entlang ausschneiden.
- Stecke Kamm und Schnabel, wie im Schnitt eingezeichnet, mit der Nahtkante auf die Nahtzugabe eines Körperteils und stecke dann beide Körperteile rechts auf rechts zusammen.
- Nähe nun die Seiten des Körpers von 1 – 3 zusammen. So schließt du die vordere Mittelnaht mit dem Schnabel bis auf die Wendeöffnung (1-2) und die hintere Mittelnaht mit dem Kamm (2 – 3).
- Nähe nun den Schwanz bis auf die Wendeöffnung aufeinander und wende ihn dann.
- Nun lege beim Körper den Punkt 3 auf den Punkt 1 und stecke den Schwanz mittig dazwischen. Dann kannst du die Naht von 4 über Punkt 3/1 nach 4 schließen. Dabei wird der Schwanz angenäht.
- Wende das Küken, stecke in den Kopf etwas Füllwatte und füllt den Rest des Körpers mit der Füllwatte.
- Schließe jetzt die Füllöffnung.
- Markiere mit Stecknadeln die Augenpunkte.
- Ziehe einen festen Faden durch die Augenöffnung und fädle eine Perle auf und nähe diese fest. Genauso machst du das mit den anderem Auge.
- (Du kannst auch einfach mit einem schwarzen Faden die Augen aufsticken.)

Fertig!



# Schnitt

